

# Anlage für die Merkblätter 1, 2, 3, 5

## Nicht für Schredder, Bunker oder Paste geeignete Abfallarten (Ausschlussliste)

Die folgenden Stoffe dürfen in Abfällen, die in den Bunker oder Schredder gehen, nicht enthalten sein. Diese müssen also separiert verpackt werden und können bei SAVA über den Fassaufzug entsorgt werden (Anlieferungsbedingungen: **Merkblatt 4 plus Anlage**). Diese Information erhalten Sie aus der Spalte ganz rechts. Sollten Fragen auftauchen, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren!

| Abfallart  | Beispiele  | Gefahrenpotential bei Missachtung  | Anlieferungsmöglichkeit bei SAVA (MB: Merkblatt) |
|--|--|--|--|
| Säuren in Kleingebinden  | Schwefelsäure, Salpetersäure, Salzsäure, Phosphorsäure, Essigsäure   | Verätzungen, Brandgefahr   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Laugen in Kleingebinden  | Natronlauge, Kalilauge, Reiniger („Rohr-frei“)   | Verätzungen, Brandgefahr   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Reinigungsmittel   | Ammoniak, „Rohr-frei“  | Verätzungen, Brandgefahr   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Pestizide  | Diverse Pflanzenschutzmittel aus Sammlungen, Phosphide   | Vergiftungsgefahr, Langzeitschädigung  | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Oxidierende Stoffe   | Permanganate, Chromate (Chrom VI-Verbindungen), Peroxide, sonstige oxidierende Stoffe  | Explosions- und Brandgefahr  | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Reaktive Stoffe  | Härter auf Peroxidbasis, PU-Schaum, reine Isocyanate, AIBN (Azobisisobutyronitril), reines Styrol  | Gefahr der Reaktion im Bunker, Polymerisation im Zerkleinerer (Zerkleinererstillstand) | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Stoffe, die mit Wasser, Säuren oder Laugen Reaktionen zeigen (z. B. Gase entwickeln) | Cyanide (Reaktionen mit Säuren); Ammoniumverbindungen (Reaktionen mit Laugen); Carbide, Hybride, Nitride, Phosphide (Reaktionen mit Wasser)  | Vergiftung (Phosphorwasserstoff), Brand- und Explosionsgefahr                          | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Hochentzündliche Stoffe  | Stoffe, die in flüssigem Zustand einen extrem niedrigen Flammpunkt (<0°C) und einen niedrigen Siedepunkt (<35°C) haben und solche, die als Gase bei gewöhnlicher Temperatur und Normaldruck in Mischung mit Luft einen Explosionsbereich haben (z.B. Diethylether) | Brand- und Explosionsgefahr  | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |

| Abfallart  | Beispiele   | Gefahrenpotential bei Missachtung                        | Anlieferungsmöglichkeit bei SAVA (MB: Merkblatt) |
|--|---|--|--|
| Lösemittel   | Aus Sammlungen (Haushalten, Gewerbe, Industrie)   | Brand- und Explosionsgefahr                              | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Chemikalien  | Anorganische und organische Chemikalien, <u>sofern</u> sie toxisch, reaktiv, geruchsintensiv, staubig, karzinogen, mutagen oder reproduktionstoxisch sind   | Diverse Gefahren, Langzeitschädigung                     | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Laborchemikalien   | Laborchemikalien  | Diverse Gefahren, Langzeitschädigung                     | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Alkali- und Erdalkalimetalle   | Elementares Natrium, Kalium, Calcium  | Brandgefahr, Bunkerbrände sind mit Wasser nicht löschbar | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Batterien  | Alle Arten von Batterien und Akkumulatoren, insbesondere Lithiumbatterien   | Entzündung durch Restladung                              | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Quecksilbersalze, elementares Quecksilber  |   | Emissionsüberschreitungen, Vergiftungsgefahr             | <b>Bitte anfragen</b>                            |
| Elementare Metalle   | Aluminium, Magnesium, fein verteilter Schleifstaub aus Eisen oder Nichteisenmetall  | Brand- und Explosionsgefahr, Schädigung der Ausmauerung  | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Infektiöse Abfälle   | Krankenhausabfälle, Abfälle aus Arztpraxen und Einrichtungen, Blutbeutel und Organe, spitze und scharfe Gegenstände, Abfälle aus der Tiermedizin  | Infektionsgefahr   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Zytotoxische und zytostatische Arzneimittel  | Medikamente, Produktionsrückstände, Anwendungshilfsmittel aus Arztpraxen, Einrichtungen, Krankenhäusern und der Tiermedizin   | Vergiftungsgefahr, Langzeitschädigung                    | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |
| Stoffe, die beim Einatmen oder bei Berührung mit der Haut toxisch oder karzinogen sind | Toxische und akut toxische Chemikalien, die beim Einatmen oder bei Berührung mit der Haut toxisch oder karzinogen sind (z. B. Formaldehyd, Paraformaldehyd, Metallcarbonyl, Tetrachlormethan, Chloroform, Arsen trioxid, PCB-haltige Öle, Benzol, Nitrosamine), Pestizide (z. B. Falisan, Erbitox, Parathion), tränenreizende Stoffe (z. B. Benzylbromid) | Vergiftungsgefahr, Langzeitschäden                       | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                          |

| Abfallart                                 | Beispiele  | Gefahrenpotential bei Missachtung   | Anlieferungsmöglichkeit bei SAVA (MB: Merkblatt)      |
|---|--|---|---|
| Extrem geruchsintensive Stoffe            | z.B. Sulfide, Mercaptane, Tetrahydrothiophen   | Starke Geruchsbelästigung   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                               |
| Stäube                                    | z.B. Ruß, Farbpigmente, Farbstäube   | Vergiftungsgefahr, Langzeitschädigung                                     | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                               |
| PCB-haltige Abfälle, PCB-Gehalt > 50 ppm  | z.B. PCB-haltiges Fugenmaterial, PCB-haltige Putzlappen, PCB-kontaminiertes Holz   | Dioxinbildung bei Bränden   | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                               |
| Kondensatoren                             | Kondensatoren mit max. Größe 10 x 10 x 10 cm   | Kondensatoren können Ladung tragen und Zündquellen darstellen             | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                               |
| Feuerzeuge                                | Sind generell getrennt zu halten und extra für den zu <u>Fassaufzug</u> verpacken  | Bildung von explosionsfähigen Gas-Luft - Gemischen, Explosion             | gemäß MB 4 (Fassaufzug)                               |
| Reizgaspatronen, Nebelwurfkörper          | Tränengas, Nebelwurfkörper (Bsp. HCH/Zn/ZnO)   | Vergiftungsgefahr   | Anfrage notwendig, gemäß MB 4 (Fassaufzug)            |
| Chemische/biologische Kampfstoffe         | Phosgengas, Sarin, Lost, etc   | <b>Explosionsgefahr, Brandgefahr, Vergiftungsgefahr, Infektionsgefahr</b> | <b>keine Annahme</b>                                  |
| Selbstentzündliche Stoffe                 | Stoffe, die unter 4.2, I, ADR, eingestuft werden (z. B. Aluminiumalkyle)   | <b>Brandgefahr, Explosionsgefahr</b>                                      | <b>keine Annahme</b>                                  |
| Gelber/weißer Phosphor                    | Muss unter Wasser gehalten werden  | <b>Selbstentzündung an der Luft</b>                                       | <b>Gemäß MB 4 (Fassaufzug): 250 g/Gebinde erlaubt</b> |
| Gefasste Gase                             | Feuerlöscher, CO -Patronen, 2 Campinggaskartuschen, Gase in Stahlflaschen  | <b>Verheerende Explosion im Bunker und Drehrohr</b>                       | <b>keine Annahme</b>                                  |
| Explosive Stoffe                          | Stoffe, die unter ADR Klasse 1 eingestuft sind (Beispiele: Ammoniumnitrat, Bleiazid, Schwefelstickstoff, Zünder und Sprengladungen von Airbags, Pikrinsäure) | <b>Brandgefahr, Explosionsgefahr</b>                                      | <b>keine Annahme</b>                                  |
| Abfälle mit radioaktiven Isotopen         | Uranylacetat, Cobalt 60, Brandmelder (Ionisationsdetektoren)   | <b>Freisetzung und Verseuchung der Umwelt</b>                             | <b>Annahme nur möglich gem. § 29 StrlSchV</b>         |
| Asbest, Carbonfaserverstärkte Kunststoffe | Asbestplatten, Asbestzement, asbesthaltige Anstriche, Kunststoffteile, die Carbonfasern enthalten  | <b>Freisetzung von lungengängigen Fasern</b>                              | <b>keine Annahme</b>                                  |

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

REMONDIS SAVA GmbH // Ostertweute 1 // 25541 Brunsbüttel // Deutschland // T +49 4852 8308-0 // F +49 4852 8308-12  
 info.sava@remondis.de // remondis-sava.de